

33 Seiten
5A Seiten

-1A-

**Ausschuß für Landwirtschaft,
Forsten und Naturschutz**

Protokoll

22. Sitzung (nicht öffentlich)

25. Juni 1992

Düsseldorf - Haus des Landtags

10.30 Uhr bis 13.20 Uhr

Vorsitzende: Abgeordneter Kruse (CDU)
Abgeordneter Steinkühler (SPD) (Stellv.)

Stenographin: Hesse

Verhandlungspunkte und Ergebnisse:

Seite

1 Aktuelle Viertelstunde

- | | |
|---|---|
| a) Zuordnung der Beamten des gehobenen Forstdienstes zu den technischen Laufbahnen? | 1 |
| b) Auswirkungen eines Konkursverfahrens beim Schlachthof Stevertal | 3 |
| c) Junglandwirteprogramm | 4 |
| d) Äußere Gestaltung der Tagesordnung | 4 |

Zu den Fragen a) bis c) nimmt Minister Matthiesen (MURL) jeweils Stellung, zu Frage d) äußert sich der Vorsitzende.

Ausschuß für Landwirtschaft,
Forsten und Naturschutz
22. Sitzung

25.06.1992
he-bas

Seite

**2 Handhabung der Abwasserbeseitigungskonzepte durch die
Gemeinden und die oberen Wasserbehörden**

6

Dieser Punkt wird bis zur Auswertung des Protokolls über
das Hearing vom 14. Mai 1992 vertagt.

**3 Zucht und Haltung von Kampfhunden nur noch mit
besonderer Erlaubnis**

6

Drucksache 11/2344

Der Ausschuß vertagt die Beratung dieses Themas bis zur
Vorlage des Entwurfs der Landesregierung für ein Gesetz
zum Schutz von Tieren vor Mißbrauch durch Aggressions-
züchtungen/Aggressionsdressur.

**4 Gesetz zur Änderung des Gesetzes über die Errichtung von
Landwirtschaftskammern im Lande Nordrhein-Westfalen**

Drucksache 11/3392 (Neudruck)

8

Der Ausschuß billigt einstimmig den vorgenannten Gesetz-
entwurf.

Berichterstatter für das Plenum:
Abgeordneter Kruse (CDU)

5 Richtlinie über die Förderung der Gewässerunterhaltung

Vorlage 11/1294

8

Nach eingehender Erörterung stellt der Ausschuß das nach § 93 Landeswassergesetz erforderliche Einvernehmen her.

6 Verordnung zur Änderung der Verordnung über Jagdzeiten

Vorlagen 11/1244 und 11/1391

17

Der Ausschuß befaßt sich eingehend mit dem vorgelegten Verordnungsentwurf einschließlich der Ergänzung. Im Verlauf der Erörterung zieht Minister Matthiesen namens der Landesregierung Ziffer 1 der Ergänzung in Vorlage 11/1391 zurück.

Zu der Verordnung in Vorlage 11/1244 und zu Ziffer 2 der Ergänzung in Vorlage 11/1391 stellt der Ausschuß das erforderliche Einvernehmen her.

7 Entwurf einer Verordnung über zuständige Aufsichtsbehörden nach dem Gesetz über Wasser- und Bodenverbände

26

Der Ausschuß stimmt dem Verordnungsentwurf ohne Aussprache einvernehmlich zu.

**8 Finanzierung der Ausgleichsmaßnahmen in Heilquellen
schutzgebieten**

26

Der Ausschuß nimmt einen Sachstandsbericht entgegen
und erörtert ihn.

**9 Ergebnisse der EG-Ministerratsbeschlüsse zu den GATT-Ver-
handlungen und den spezifischen Auswirkungen auf die Land-
wirtschaft in Nordrhein-Westfalen**

Vorlage 11/1364

32

Minister Matthiesen gibt den gewünschten Bericht und
erklärt sich bereit, zu diesem Thema den Ausschuß auf
dem laufenden zu halten.

**10 Landesentwicklungsbericht Nordrhein-Westfalen
Perspektiven und Initiativen am Beginn der 90er Jahre**

Drucksache 11/3390

38

Der Ausschuß für Landwirtschaft, Forsten und Natur-
schutz teilt dem federführenden Ausschuß für Umwelt-
schutz und Raumordnung mit, daß er den Landesentwick-
lungsbericht zur Kenntnis genommen hat.

**11 Vorschläge der Kommission der Europäischen Gemeinschaften
betreffend die Festsetzung der Preise für landwirtschaftliche
Erzeugnisse und bestimmte flankierende Maßnahmen
(1992/1993) KOM - (92) - 94 - endg.; Ratsdok. 5534/92**

EG-Vorlage 11/67

38

Nach kurzer Erläuterung durch Minister Matthiesen nimmt
der Ausschuß die Vorlage zur Kenntnis.

**12 Entwurf einer Verordnung über Zuständigkeiten nach der
Ölsaatenstützungsverordnung**

Vorlage 11/1340

39

Der Verordnungsentwurf wird vom Ausschuß ohne Dis-
kussion zur Kenntnis genommen.

13 Verschiedenes

39

Siehe Diskussionsteil dieses Protokolls.

4 **Gesetz zur Änderung des Gesetzes über die Errichtung von Landwirtschaftskammern im Lande Nordrhein-Westfalen**

Drucksache 11/3392 (Neudruck)

Abgeordneter Schmitz (CDU) ist der Auffassung, die mit dem vorgelegten Gesetzentwurf der Landesregierung beabsichtigte Änderung brauche nicht im einzelnen erörtert zu werden; der Ausschuß könne ihr zustimmen.

Dieser Auffassung schließt sich **Abgeordneter Gorlas (SPD)** an, der aus diesem Grunde zu erwägen gibt, auch bei der Beratung dieser Novellierung im Plenum des Landtags auf die vereinbarten Redezeiten zu verzichten.

Der **Ausschuß** verständigt sich darauf, dem Vorschlag zu folgen. Er billigt zudem einstimmig die Änderung des Landwirtschaftskammergesetzes, wie sie von der Landesregierung in der Drucksache 11/3392 (Neudruck) vorgeschlagen worden ist.

Die **Berichterstattung** für das Plenum übernimmt **Abgeordneter Kruse (CDU)**.

5 **Richtlinie über die Förderung der Gewässerunterhaltung**

Vorlage 11/1294

Auch hier sei festzustellen, merkt der **Vorsitzende** an, daß die Vorlage - aus welchen Gründen auch immer - den Ausschuß erst relativ spät erreicht habe. Da solche Fälle nun wiederholt aufgetreten seien, müsse einmal der Frage nachgegangen werden, an welcher Stelle es hake.

Bevor nun der Ausschuß in die Beratung eintritt, erläutert **Staatssekretär Dr. Benstrup (Minister für Umwelt, Raumordnung und Landwirtschaft)** die vorliegende Richtlinie. Er erinnert daran, daß bis 1981 die Kosten für Maßnahmen der Gewäs-